

# ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Tschechien		
Gasthochschule	Masaryk Universität Brno		
Aufenthalt	von:	11.02.11	bis: 25.06.11

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> anonym
---	---

<b>Bericht (mindestens 1 Seite)</b>
<p>Im Sommersemester 2011 bin ich als Erasmusstudentin an die Masaryk Universität in Brunn (Tschechien) gegangen. Brunn liegt in Südmähren und ist die zweitgrößte Stadt Tschechiens. Die Region eignet sich ausgezeichnet als Ausgangspunkt für viele Ausflüge in die nähere Umgebung zum Beispiel zu den Schlössern <i>Lednice</i> und <i>Valtice</i>, zu den Karsthöhlen <i>Maccocha</i> oder einfach per Fahrrad durch die hügelige mährische Landschaft. Außerdem ist Brunn der ideale Startpunkt für Reisen in die Hauptstädte Mitteleuropas. So konnte ich während meines Aufenthalts zum Beispiel nach Prag, Wien, Bratislava und Budapest fahren und diese Städte ohne großen zeitlichen noch finanziellen Aufwand besichtigen.</p> <p>Wie die meisten Austauschstudenten, die nach Brunn an die Masaryk Universität kommen, hab ich mir vor meiner Ankunft bereits einen Platz im Studentenwohnheim reserviert. Dies war am Anfang etwas kompliziert, da es etwas Geduld braucht, um das Online-System zu verstehen. Aber mit der Hilfe anderer Austauschstudenten und der Mitarbeiter des Office for International Studies konnten letztlich alle meine Fragen bezüglich der Unterkunft im Vorfeld geklärt werden.</p> <p>Direkt nach meiner Ankunft begannen die Orientierungswoche und der Intensivsprachkurs. Die Teilnahme an beiden Angeboten kann ich nur empfehlen. Der täglich stattfindende Sprachkurs hat mir geholfen, die ersten sprachlichen Hürden zu überwinden und die Orientierungswoche konnte viele organisatorische Fragen klären. Außerdem haben in dieser ersten Woche alle Austauschstudenten ihre Universitätskarte erhalten, besichtigten die unterschiedlichen Fakultäten der Universität und konnten sich günstig eine tschechische SIM-Karte von Vodafone kaufen. Im International Student Club MU Brno konnten wir uns als Mitglieder anmelden. Fast alle Austauschstudenten, die ich kennen gelernt habe, haben sich hier registriert. Der Klub bietet ein vielfältiges wöchentliches Programm an, bei dem kulturelle Aktivitäten, Sprachkurse, Exkursionen, Sport-Events und Parties im Mittelpunkt stehen und an dem es sich lohnt, teilzunehmen.</p> <p>Nach der Orientierungswoche begann bereits das Semester in Brunn. Besonders in der ersten Woche fand ich es etwas kompliziert, mich überall zu Recht zu finden und das Online-Einschreibungs-System zu durchschauen. Aber auch hier konnte ich mich auf die Hilfe der Mitarbeiter des Office for International Studies und anderer Studenten stützen. Wenn ich auf das gesamte Semester zurückblicke, dann kann ich nur sagen, dass mir das Studium an der Masaryk Universität in Brunn viele neue Erkenntnisse gebracht hat. Ich konnte erfahren, wie die Lernmethoden in Tschechien sich von den mir bekannten in Deutschland unterscheiden. Besonders auch die Teilnahme an CESP-Kursen (Central European Studies Program) war sinnvoll, da ich meine Kenntnisse über die tschechische Politik, Kultur und Geschichte ausweiten konnte. Die Unterkunft im Studentenwohnheim war praktisch aufgrund der zentrumsnahen Lage und weil man im Wohnheim leicht mit anderen Austauschstudenten in Kontakt treten kann. Allerdings ist der Standard des Wohnheims relativ niedrig trotz hoher Mietkosten.</p> <p>Brunn- die Stadt, ihr studentisches Leben und das kulturelle Angebot haben mir ausgezeichnet gefallen. Mit 400.000 Einwohnern ist Brunn ein überschaubares Städtchen, in dem aber nie Langeweile aufkommt. Das Angebot an Theaterstücken, Museen, Kinos, Festivals und Clubs ist groß und abwechslungsreich und in den vielen kleinen Cafés und Kneipen lernt man schnell und unkompliziert Einheimische kennen.</p>

